



Onlineversion

Zum Tod von Herbert Kiesewetter

Am 29. April 2010 ist nach längerer Krankheit Herr Herbert Kiesewetter aus Gehersdorf verstorben. Herbert Kiesewetter hat seit dem 01.01.2001 die Wertstoffinsel im Bauhof der Gemeinde Zeilarn betreut.

Herbert Kiesewetter war ein beliebter, hilfsbereiter und verantwortungsbewusster Mitarbeiter der Gemeinde Zeilarn.

Die Gemeinde Zeilarn wird ihm ein dauerndes Andenken bewahren.

18 Schulanfänger im September

18 Mädchen und Buben wurden bei der Schuleinschreibung zum Eintritt in die erste Jahrgangsstufe der Grundschule Zeilarn im September 2010 angemeldet.

Nach Auskunft von Schulleiterin Bernadette Prähofer kommt es im neuen Schuljahr zu folgender Klassenbildung: Die 18 Schulanfänger bilden eine 1. Klasse, der 2. und 3. Jahrgang bilden, wie bereits im laufendem Schuljahr, eine Kombiklasse und der 4. Jahrgang besteht aus den Klassen 4 a und 4 b.

Änderung des Hauptschulsprengels im Bereich Lanhofen und Kohlöd

Die Hauptschule in Marktl wird nach Mitteilung des Staatlichen Schulamtes zum 31.07.2010 aufgelöst

Zum Sprengelbereich der Hauptschule Marktl gehören die Zeilarn Ortsteile Kohlöd und Lanhofen.

Das Staatliche Schulamt teilt mit Schreiben vom 18.05.2010 folgendes mit:

1. Schüler der Jahrgangsstufe 9 (jetzige Klasse 8) bleiben im Schuljahr 2010/11 an der Schule in Marktl.
2. Die Schüler der anderen Klassen aus der Ge-

meinde Zeilarn (Lanhofen und Kohlöd), die bisher die HS in Marktl besuchten, werden zum Schuljahr 2010/11 der VS Tann zugewiesen.

3. Die Schüler aus der Gemeinde Julbach, die bisher die VS Marktl besuchten, werden der VS Kirchdorf zugewiesen.

Ortschronik Gumpersdorf Buchvorstellung am 15. Juni 2010

Die von unseren Heimatforschern Josef Gottanka und Hermann J. Lindner geschaffene Häuser- und Ortschronik der ehemaligen Gemeinde Gumpersdorf wird gerade gedruckt und am 15. Juni 2010 ab 19.30 Uhr in der Hans-Hüttinger-Stockhalle in Gumpersdorf vorgestellt.

Das Buch mit mehr als 600 Seiten und vielen, auch farbigen Bildern kann an diesem Abend mit einer Handsignatur der Autoren erworben werden. Es sollte in keinem Haushalt fehlen.

Der Preis des Buches konnte aufgrund der ehrenamtlichen Arbeit der beiden Autoren und aufgrund einer großen Spendenbereitschaft von Privatpersonen und Firmen auf 25 € festgelegt werden.

Alle an unserer Heimatgeschichte interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl wird die Sparte Fussball des SV Gumpersdorf sorgen. Die Veranstaltung wird von den Hanusa-Buam musikalisch umrahmt.

Kanalisationvorhaben Griesmühle und Sportplatzstrasse im Jahr 2011, Holzleiten im Jahr 2012

Im gemeindlichen Abwasserkonzept hat sich die Gemeinde Zeilarn verpflichtet, die Ortsteile Griesmühle und Sportplatzstraße (südlich des Türkenbaches) zu kanalisieren.

Da zu hören ist, dass die staatlichen Förderprogramme in den nächsten Jahren auslaufen, hat der Gemeinderat beschlossen, diese Maßnahmen bereits im Jahr 2011 durchzuführen.

Sobald der wirtschaftlichste Trassenverlauf feststeht, wird die Gemeinde Zeilarn auf die betroffenen Grundstückseigentümer zugehen und über die anfallenden Anschlusskosten usw. informieren.

Die Kanalisation von Holzleiten ist ebenfalls im gemeindlichen Abwasserkonzept beschlossen. Diese Maßnahme soll 2012 durchgeführt werden. Mit der Planung wird in diesem Jahr begonnen.

Sobald genaue Unterlagen vorliegen, werden die Holzleitener Bürger informiert.

Die Deutsche Rentenversicherung warnt vor Schreiben über "Renten-Bonus"

Die Deutsche Rentenversicherung warnt ihre Versicherten und Rentner:

Aktuell sind Schreiben einer »Infozentrale« in Bremen in Umlauf mit dem Titel »Bescheid über Renten-Bonus«. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern weisen darauf hin, dass diese Schreiben mit dem Absender »Infozentrale, Postfach 448141, 28281 Bremen, Abteilung Abwicklung/Benachrichtigung« nicht von ihnen stammen.

In den Schreiben wird den Angesprochenen eine »Renten-Bonus-Zahlung« in Aussicht gestellt. Sie werden aufgefordert, dafür persönliche Daten an den Absender zu schicken. Die Deutsche Rentenversicherung teilt hierzu mit, dass der aufgeführte Bremer Absender »Infozentrale« keine Einrichtung oder Außenstelle der Deutschen Rentenversicherung ist.

Es ist ein erneuter Versuch, unter dem Anschein eines offiziellen Behördenschreibens an sensible persönliche Daten zu gelangen. Die Deutsche Rentenversicherung warnt ausdrücklich vor der Beantwortung des Schreibens. Sie empfiehlt, im Umgang und mit der Herausgabe von Adress- und Bankdaten grundsätzlich vorsichtig zu sein. In allen Zweifelsfällen sollte der Rentenversicherungsträger vorher entsprechend befragt werden.

Gelungene Jubiläumsfeier der FFW Gumpersdorf

Das 125-jährige Gründungsfest mit Fahnenweihe der Freiwilligen Feuerwehr Gumpersdorf kann als

voller Erfolg in die Annalen der Gemeinde und des Vereines eingehen.

Die Veranstaltung mit den „Coyote fire girls“ am Mittwoch war mit weit über tausend Besuchern ein hervorragender Auftakt der Festlichkeiten.

Am Freitag gab es einen sehr gut besuchten Kabarettabend mit dem „Fälscher“ Wolfgang Berger. Dieser ließ sich durch das hervorragend mitmachende Publikum zu einem massiven Angriff auf die Lachmuskeln animieren.

Der Festabend am Samstag stand nach dem Gedenken an die Verstorbenen des Vereines im Zeichen von Ehrungen für langjährige Mitglieder der Wehr. Die Landtagsabgeordnete Reserl Sem war dabei zu Gast und gratulierte der Wehr zu ihrem Jubiläum. Ein weiterer Punkt war die Verlosung der Festmädchen und der Taferlbuben.

Am Sonntagmorgen wurden von 5:00 Uhr bis 7:00 Uhr die Festdamen und der Schirmherr mit dem musikalischen Weckruf in den Tag begleitet.

Ab 8:00 Uhr wurden sie und die teilnehmenden Vereine sowie die weiteren Ehrengäste empfangen und mit Marschmusik zum Festzelt geleitet.

Allgegenwärtig war die Spannung, ob die Witterung einen Festzug und den Feldgottesdienst zulassen würde.

Zur großen Freude aller Teilnehmer und Besucher blieb es weitgehend trocken und der Festzug konnte über die B 20 zur Waldstraße und dann im Gegenzug nach Griesmühle zum aufgebauten Altar durchgeführt werden.

Pfarrer Gottfried Hinterberger zelebrierte den Festgottesdienst und weihte die neue Fahne sowie die Erinnerungsbänder. Anschließend sprachen die Festdamen ihre Prologe und befestigten die Bänder an der neuen Fahne.

Schirmherr Ludwig Matzeder, stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner und Kreisbrandrat Johann Prex sprachen dann ihre Grußworte. Mit der gemeinsam gesungenen Bayernhymne und dem Deutschlandlied wurde der Festakt abgeschlossen.

Nach dem Rückmarsch wurde das gemeinsame Mittagessen eingenommen. Die Veranstaltung klang am Nachmittag mit der Überreichung der Erinnerungsgeschenke aus.

Die Freiwillige Feuerwehr Gumpersdorf hat ihr Jubiläum ungemein akribisch vorbereitet. Durch das gute Miteinander im Verein hat alles wie am Schnürchen funktioniert. Auch die Nachbarwehren und vor allem die Patenfeuerwehr Marktberg haben zum Gelingen des Festes massgeblich beigetragen.

Der Redaktionsausschuss des „Gemeindeboten“ beglückwünscht die Wehr zu der hervorragenden

Veranstaltung und wünscht der FFW Gumpersdorf weiterhin einen guten Zusammenhalt.

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern gibt Ausfüllhilfe für die Steuererklärung Bescheinigung über die Rentenhöhe

Zum 31. Mai 2010 sind viele Rentner verpflichtet, bei ihrem Finanzamt eine Steuererklärung für 2009 einzureichen. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern unterstützen ihre Rentner hierbei, indem auf Wunsch die Höhe der gezahlten Rente bescheinigt wird.

Seit dem Jahr 2005 hat sich die steuerrechtliche Behandlung der Renten geändert. Statt der bisherigen Ertragsanteilsbesteuerung findet nun regelmäßig die nach gelagerte Besteuerung Anwendung. Dies bedeutet, dass die Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung in der Auszahlungsphase zu versteuern sind.

Die Finanzverwaltung benötigt für die Einkommensteuererklärung 2009 die ausgefüllte „Anlage R“ (Renten und andere Leistungen). Um Rentnern beim Ausfüllen dieses Vordrucks zu helfen, stellt die Deutsche Rentenversicherung auf Wunsch eine Mitteilung über die Rentenhöhe aus.

Diese beinhaltet den steuerrechtlich relevanten Bruttorentenbetrag für das Jahr 2009, wie auch die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung bei gesetzlich krankenversicherungspflichtigen Rentnern.

Die Bescheinigung erhält man bei allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder sie kann unter Angabe der Versicherungsnummer beim kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 48088 angefordert werden. Falls bereits für zurückliegende Jahre eine Bescheinigung der Rentenversicherung ausgestellt wurde, wird diese automatisch mit der Post zugesandt.

Unsere Wasserqualität

Der Zweckverband Wasserversorgung Rottal hat uns folgende Parameter zur Qualität des Wassers vom Brunnen in Mannersdorf mitgeteilt:

Parameter	Einheit	Wert des Brunnens	Grenzwert
pH-Wert		7,62	6,5 – 9,5
Leitfähigkeit	µS/cm	471	-
Gesamthärte	°dH	13,4	-
Härtebereich		mittel	-

Calcium	mg/l	59,1	-
Magnesium	mg/l	22,0	-
Natrium	mg/l	4,8	200
Kalium	mg/l	0,8	-
Eisen	mg/l	0,017	0,2
Mangan	mg/l	0,005	0,05
Nitrit	mg/l	n.n.	0,5
Nitrat	mg/l	6,2	50
Chlorid	mg/l	11,6	250
Sulfat	mg/l	32,5	240
Uran	µg/l	2,6	

Kindergarten „St. Martin“

Im letzten Gemeindeboten wurden die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2010/2011, gültig ab 1.9.2010, falsch wiedergegeben. Hier die richtigen Sätze für Kinder ab 3 Jahren:

Stunden am Tag	Wochenstunden	Elternbeitrag im Monat
4 ¼	21 ¼	71,50 €
4 ¾	23 ¾	74,50 €
5 ¼	26 ¼	77,50 €
5 ¾	28 ¾	80,50 €
6 ¼	31 ¼	83,50 €

Das Spielgeld war mit 4,00 Euro pro Monat richtig angegeben.

Für Kinder unter 3 Jahren und für die Schulkinderbetreuung können die möglichen Buchungszeiten und die Beitragssätze im Kindergarten erfragt werden.

Es können auch jetzt noch Anmeldungen von Kindern für das Kindergartenjahr 2010/2011 vorgenommen werden.

Vereinsmeisterschaft

Leichtathletik

**Kaufmann, Kristl, Schmözl und Empl
holen Wanderpokale**

Genau 99 Leichtathleten der Sportfreunde Zeilarn kämpften auf dem Sportplatz an der Wildbergsiedlung um die Vereinsmeistertitel der verschiedenen Altersklassen, wobei es für alle den traditionellen Dreikampf zu bewältigen gab.

Bei der abschließenden Siegerehrung an der Minigolfanlage wurden sie von Vorstand Konrad Unterhuber, Spartenleiter Alois Scheid und

Bürgermeister Ludwig Matzeder mit Siegartrophäen, Urkunden und kleinen Sachpreisen belohnt.

Ein besonderer Dank ging an die Übungsleiter, die vielen Helfer und das EDV-Team um Elfriede Gruber und Werner Banhirl, die für einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe gesorgt hatten.

Die besten Tagesleistungen in den verschiedenen Disziplinen: 50 m Julia Schwinghammer 7,9 Sek., Jonas Holböck 8,3 Sek.; 75 m Sabrina Stadler und Florian Empl je 11,0 Sek.; 100 m Laura Kaufmann 13,0 Sek., Patrick Seibold und Stephan Kristl je 11,7 Sek.; Weitsprung Andrea Scheid 5,03 m, Patrick Seibold 6,14 m; Ballwurf Lisa Dallinger 50 m, Simon Waldher 34 m; Kugel Stefanie Werkstetter 10,17 m, Stephan Kristl 13,91 m.

Die Wanderpokale für den Gesamtsieg bei Jugendlichen bzw. Erwachsenen gingen zum dritten Mal in Folge an Laura Kaufmann und Stephan Kristl, bei den Schülern holten sich diese Florian Empl und Julia Schmözl.

Die Medaillenränge der einzelnen Altersklassen:

Schülerinnen W 6: 1. Milena Sendl (255 Punkte)

W 7: 1. Ahollinger Julia (450), 2. Unterhuber Leoni (305), 3. Schachner Simone (281)

W 8: 1. Graf Susanne (704), 2. Thurmaier Magdalena (635), 3. Negucic Sanja (612)

W 9: 1. Wanninger Lena (901), 2. Fischer Johanna (730), 3. Spirkner Melanie (711)

W 10: 1. Gottanka Mirjam (821), 2. Gottanka Magdalena (631), 3. Buchinger Sophia (518)

W 11: 1. Ahollinger Bianca (1076), 2. Schwinghammer Julia (10299), 3. Schedlbauer Corinna (942)

W 12: 1. Einwang Martina (1043), 2. Holböck Lisa (997), 3. Wimmer Julia (891)

W 13: 1. Stadler Sabrina (1150), 2. Schmidbauer Lena (1081), 3. Püsichel Sabrina (897)

W 14: 1. Schmözl Julia (1351), 2. Hager Theresa (1267), 3. Unterhuber Simone (1256)

W 15: 1. Dallinger Lisa (1287), 2. Bumeder Julia (1122), 3. Allertseder Lisa (1021)

weibl. Jgd.B: 1. Scheid Andrea (1647), 2. Plattner Martina (1179), 3. Holböck Magdalena (999)

weibl. Jgd.A: 1. Scheid Martina (1486), 2. Werkstetter Stefanie (1361), 3. Waldher Eva (1212)

Frauen: 1. Kaufmann Laura (1739), 2. Kaufmann Lena (1120)

Schüler M 7: 1. Waldher Thomas (374), 2. Erdreich Christoph (337), 3. Richter Marcel (293)

M 9: 1. Werner Elias (732), 2. Schult Florian (700), 3. Kreil Markus (666)

M 10: 1. Empl Stefan (848), 2. Werkstetter Maximilian (718), 3. Joachimbauer Tim (588)

M 11: 1. Schmözl Sebastian (828), 2. Holböck Jonas (827), 3. Kreil Maximilian (734)

M 12: 1. Schult Daniel (1037), 2. Püsichel Lukas (900), 3. Püsichel Tobias (890)

M 13: 1. Empl Florian (1078), 2. Waldher Simon (870)

männl. Jgd.B: 1. Gottanka Michael (1534)

männl. Jgd.A: 1. Seibold Patrick (1842), 2. Haslinger Christoph (1779)

Männer: 1. Kristl Stephan (1928), 2. Kristl Michael (1479), 3. Gschwendtner Michael (404)

Männer M 40: 1. Schmözl Max (991), 2. Wanninger Klaus (955).

40 Jahre

Sportfreunde Zeilarn 1970 e.V.

25 Jahre Patenschaft mit der Sportunion Zeillern

Die Sportfreunde Zeilarn feiern ihr Jubiläum mit folgendem Programm:

Samstag, 12. Juni 2010:

11.00 Uhr Tischtennisturnier in der Turnhalle Zeilarn

12.00 Uhr Minigolfturnier mit Einzel- und Mannschaftswertung auf der Minigolfanlage Zeilarn

14.00 Uhr Stockschützenturnier in Zeilarn bei schlechter Witterung in der Halle in Gumpersdorf

14.00 Uhr Tennis-Freundschaftsspiel in Gumpersdorf Tennis Gumpersdorf/ Zeilarn-Union Zeillern

19.00 Uhr Festabend mit Siegerehrung im Festzelt, für musikalische Unterhaltung sorgt die Zeilerner TT-Band

Sonntag, 13. Juni 2010:

9.30 Uhr Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder in der Pfarrkirche Zeilarn

10.30 Uhr Minigolfturnier mit Einzel- und Mannschaftswertung auf der Minigolfanlage Zeilarn

18.00 Uhr Siegerehrung Minigolfturnier im Festzelt

Das Jubiläums-Minigolfturnier wird in Einzel- und Mannschaftswertung (5 Personen) ausgetragen. Es gibt tolle Pokale und Sachpreise zu gewinnen.

125 Jahre FFW Obertürken

Dreitägiges Gründungsfest

zum Jubiläum mit Fahnenweihe

Auf 125 Jahre ihres Bestehens kann die FFW Obertürken zurückblicken. Mit einem dreitägigen Gründungsfest vom 09. bis 11. Juli feiert die Feuerwehr mit den Bürgern dieses Jubiläum.

Ein Großbrand im Juni 1885, der die gesamte Einöde Triefling eingeäschert hatte, war der Anlass für den endgültigen Entschluss zur Gründung einer freiwilligen Feuerwehr in der damaligen Gemeinde Obertürken, weiß die Chronik.

So wurde dann am 1. September 1885 von 36 Gemeindebürgern im Gasthaus Hamberger in Obertürken die „Freiwillige Feuerwehr Obertürken“ ins Leben gerufen. Erster Vorstand war Bürgermeister Mathias Lohr, Bauer von Großstraß, Kommandant: Georg Maierhofer, Bauer von Stockwimm, Adjutant: Mathäus Deiml, Tischler von Gehersdorf, Kassier und Schriftführer: Georg Baumann, Weber von Ge -hersdorf, Steiger-Zugführer: Franz Hennersberger, Schuhmacher von Gehersdorf, Spritzen-Zugführer: Georg Maschberger, Bauer in Grub.

Von den Anfängen der Gründung bis in unsere Tage haben sich immer wieder Freiwillige gefunden, die durch selbstlosen Einsatz und persönliche Opfer das Leben sowie das Hab und Gut der Mitbürger schützen. Darum hatte sich die Vorstandschaft der FFW Obertürken entschlossen, das 125-jährige Bestehen mit einem dreitägigen Jubiläumsfest zu feiern.

Dafür wurde die im Jahr 1985 zum 100jährigen Gründungsfest geweihte neue Fahne bei der Fahnenstickerei Adler in Pfarrkirchen restauriert.

Durch inständiges Bitten des Festausschusses hatte sich Bürgermeister Ludwig Matzeder bereit erklärt, die Schirmherrschaft für das Gründungsfest zu übernehmen.

Die Freiwillige Feuerwehr Schildthurn als Nachbarwehr hat in einer ausgedehnten Feier und Zeremonie die Patenschaft für dieses Fest übernommen; das Amt der Patenbraut übt Maria Gottanka aus.

Auch die Festdamen waren nach Erfüllung ihrer oft nicht leichten Bedingungen bereit, an dem Fest mitzuwirken: Festmutter Renate Gröbl, Trauermutter Michaela Hölzlwimmer, Festbraut Carina Winkler und Patenbraut Julia Stadler. Der Festausschuss und die Mitglieder laden nun ein, das Fest zu besuchen. Nachstehendes Programm ist vorgesehen:

Beginn ist mit Rock im Zelt am Freitag, 09. Juli mit „MC Sunday“.

Am Samstag 10. Juli ist um 18.00 Uhr Empfang der Orts- und Nachbarvereine. Es folgt der Zug zum Denkmal mit Totengedenken um 19.00 Uhr. Der Festabend mit Ehrungen schließt sich ab 19.45 Uhr an. Zur Unterhaltung spielt als Festmusik die Wurmansquicker Blaskapelle.

Der Sonntag, 11. Juli beginnt mit dem Weckruf um 5.00 Uhr. Ab 8.00 Uhr werden der Schirmherr und die Festdamen eingeholt, die Ehrengäste sowie die teilnehmenden Vereine empfangen. Die Aufstellung zum Kirchenzug erfolgt um 9.30 Uhr. Der Festgottesdienst mit Segnung der restaurierten Fahne beginnt um 10.30 Uhr. Es schließt sich der Festakt an mit Ansprachen und Übergabe der Erinnerungsbänder der Festdamen. Nach dem Rückmarsch zum Festzelt gibt es das gemeinsame Mittagessen. Dazu spielt die Festkapelle. Die Festandenken werden dann ab 14.00 Uhr ausgegeben.

Schützen Schildthurn feiern

60-jähriges Gründungsfest

Am 19. Juni 2010 feiert die Schützengesellschaft Schildthurn ihr 60-jähriges Bestehen.

Der Verein wird das Jubiläum in kleinem Rahmen begehen. Alle Mitglieder sind mit Ehepartner, Freund oder Freundin eingeladen, mitzufeiern.

Um 17:00 Uhr trifft man sich am Schützenhaus und gegen 17:30 Uhr wird ein Erinnerungsfoto gemacht.

Anschließend, um 18:00 Uhr, marschiert man zum Festgottesdienst zur Kirche in Schildthurn.

Die Jubiläumsfeier findet dann ab 19:30 Uhr im Schützenhaus statt.

Der Schützenverein Schildthurn e.V. wurde im Jahr 1950 von einer Handvoll ehemaliger Theaterspieler gegründet. Mit einem Luftgewehr, das mit den heutigen Wettkampfwaffen nicht zu vergleichen ist, ging es an die Vereinsgründung.

Den Gründungsmitgliedern und vielen nach ihnen kommenden ehrgeizigen Schützen ist es zu verdanken, dass der Schützenverein Schildthurn heute weithin bekannt und beliebt ist.

Er zählt zur Zeit 168 Mitglieder und ist damit einer der mitgliederstärksten Schützenvereine im Schützengau Simbach.

Der Redaktionsausschuss des „Gemeindeboten“ gratuliert den Schützen Schildthurn im Namen aller Gemeindebürger zu diesem Jubiläum.

Josef Scheid wurde Schafkopfmeister

Bei der Schafkopf-Gemeindemeisterschaft, die kürzlich im Gasthaus Proksch in Obertürken veranstaltet wurde, errang Josef Scheid sen. den Meistertitel. Der Gewinner des Wettbewerbs im vorigen Jahr, es war der Pfarrcaritasverein Zeilarn, hatte das Turnier heuer auszurichten.

Unter der Leitung von Franz Gschwendtner traten zwölf Teams an und es wurde an 14 Tischen gespielt. Bürgermeister Ludwig Matzeder freute sich besonders, dass die Grundschule Zeilarn mit sieben Damen an der Meisterschaft teilnahm.

Die Einzelwertung brachte folgendes Ergebnis: 1. Sieger: Josef Scheid sen. (84 Punkte); 2. Franz Joachimbauer sen. (72 P.); 3. Otto Kreil (71 P. und 5 Solos); 4. Ludwig Eder (71 P. und 4 Solos); 5. Ludwig Matzeder (71 P. kein Solo). Den vorletzten Platz belegte Albert Hüttinger, der die von Gastwirt Hermann Proksch ausgelobte Brotzeit erhielt.

Den Wanderpokal für die beste Mannschaft konnte die Feuerwehr Obertürken mit nach Hause nehmen. In ihr waren vertreten: Josef Scheid sen., Franz Gartmeier, Josef Baumgartner, Hermann Schwab, Stefan Scheid, Otto Kreil und Johann Baumgartner. Diese Mannschaft erzielte 146 Pluspunkte. Auf dem zweiten Platz folgte mit 83 Pluspunkten der VdK Schildthurn. 3. Rang: FFW Schildthurn mit 58, vor dem Gemeinderat Zeilarn mit 28 und den Sportfreunden Zeilarn mit 17 Pluspunkten.

Vollzug des Tierseuchengesetzes und der Bienenseuchen-Verordnung

Anordnung der Behandlung von Bienenbeständen gegen die Varroatose (Varroose)

Das Landratsamt Rottal-Inn erlässt folgende Allgemeinverfügung

1. Alle Besitzer von Bienenvölkern im Landkreis Rottal-Inn werden hiermit verpflichtet, ihre Bienenvölker nach Trachtende, jedoch bis spätestens 31.12.2010 mit dafür zugelassenen Tierarzneimitteln und gemäß den Anweisungen der Hersteller gegen die Varroatose (Varroose) zu behandeln.

2. Ausnahmen vom allgemeinen Behandlungsgebot sind nur im Rahmen der Versuche zur Resistenzzucht möglich und bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung des Landratsamtes Rottal-Inn

3. Kosten werden für diese Allgemeinverfügung nicht erhoben.

4. Diese Allgemeinverfügung tritt am 01.04.2010 in Kraft.

Landratsamt Rottal-Inn
Buettner
Regierungsrat

Hinweise:

1. Die Anfechtung dieser Anordnung hat keine aufschiebende Wirkung. Auf § 80 Satz 1 Nr. 2, Satz 2 Tierseuchengesetz (TierSG) i.V.m. § 80 Abs. 2 Nr. 3 Verwaltungsgerichtsverordnung (VwGO) wird Bezug genommen.

2. Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz ist nur der verfügende Teil einer Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen.

3. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung im Landratsamt Rottal-Inn, Ringstr. 4-7, 84367 Pfarrkirchen, Zimmer 408, aus. Sie kann während der allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

Luftwaffe führt Übung durch!

In der Zeit vom 17. Juni bis 1. Juli führt die Luftwaffe eine Übung mit rund 1700 Soldaten durch. Dabei wird es zu verstärkten Übungsflügen unter realitätsnahen Flugbewegungen kommen.

Die Trainingsflüge finden jeweils Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr statt. Da das Hauptübungsgebiet auf dem Truppenübungsplatz Heuberg sein wird, dürften die unmittelbaren Auswirkungen für unser Gemeindegebiet eher gering sein. Jedoch ist mit vermehrtem Flugbetrieb zu rechnen, da insgesamt 60 Waffensysteme aus dem gesamten Bundesgebiet den Truppenübungsplatz anfliegen und dabei den Einsatz elektronischer Störmaßnahmen simulieren.

Alle Nutzer des Luftraumes der Bundesrepublik Deutschland werden angehalten, sich vor Antritt des Fluges über die entsprechende Luftfahrtveröffentlichungen (NOTAMS.VER Bulletin sowie AIP) zur Übung „Elite 2010“ zu informieren, um die Sicherheit im Luftraum für sich, aber auch für die Übungsteilnehmer, zu gewährleisten.

Informationen gibt es auch beim
Luftwaffenamt

Abt. Flugbetrieb in der Bundeswehr
Luftwaffenkaserne Wahn 501/11
Postfach 906110
51127 Köln
Bürgertelefon: 0800 – 8620 730

Sollte es zu Schäden im Zusammenhang mit dem Flugbetrieb kommen, so ist für deren Regulierung die Wehrbereichsverwaltung Süd Aussenstelle München Dezernat WR 6 Dachauerstraße 128 80637 München zuständig.

Raiffeisenbank unterstützt Schulen

Mit ihrem Loskauf haben die Gewinnspare der Raiffeisenbank Reischach-Wurmannsquick-Zeilarn eG Schulen zu neuen Laptops verholfen. 25 Cent von jedem Los werden zur Unterstützung von karitativen und mildtätigen Einrichtungen in der Region verwendet. Insgesamt sechs neue Geräte mit topaktueller Ausstattung konnten dadurch an die Rektoren der Grund- und Hauptschulen im Geschäftsgebiet übergeben werden. Die Spendensumme ist ein Erlös aus dem Gewinnsparen und beträgt mehr als 6.000,- Euro! Auch unsere Grundschule in Zeilarn kam infolgedessen in den Besitz eines neuen Laptops. Wir wünschen den Lehrern und Schülern viel Spaß und Freude mit den neuen Geräten.

Raiffeisen-Jugendwettbewerb

„Mach dir ein Bild vom Klima!“ hieß das Thema des Jugendwettbewerbs der Volks- und Raiffeisenbanken.

Klimawandel und Klimaschutz sind Themen, die jeden etwas angehen. Beim 40. Internationalen Jugendwettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken "jugend creativ", waren Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen eingeladen, ihre Gedanken und Ideen rund um das Thema Klima auf der Erde in Bildern auszudrücken.

Auch die Schüler der Grundschule Zeilarn nahmen an diesem Wettbewerb teil. Die Jury, besetzt durch Fr. Kotlik und Fr. Welsch ermittelten hinsichtlich dieses Leitgedankens folgende Gewinner:

Marcel Richter, Lukas Winkler, Johannes Schachner, Magdalena Gottanka, Anna Buchinger und Eve-lin Motusek.

Herzlichen Glückwunsch!

Überreicht wurden die Preise durch die Vertreter der Raiffeisenbank Reischach-Wurmannsquick-Zeilarn Hr. Manfred Rothenaicher und Hr. Konrad Hochhäusl.

Ferienprogramm 2010

Heuer findet das 13. Ferienprogramm der Gemeinde Zeilarn während der Sommerferien statt. Es haben sich wieder Privatpersonen und Vereine der Gemeinde dazu bereit erklärt, während der großen Ferien ein umfang- und abwechslungsreiches Ferienprogramm anzubieten.

Programm:

Samstag, 31.07.2010	Sparte Tennis Schnuppertennis
Montag, 02.08.2010	Spielmobil Natur Pur
Freitag, 06.08.2010	Elternbeirat Schule Goldwaschen am Türkenbach
Mittwoch, 11.08.2010	EC Zeilarn Stockschießen oder Kegeln
Freitag, 13.08.2010	Schützen Schildthurn Schnupperschießen
Dienstag, 17.08.2010	Workshop Orange Schnupperfischen
Freitag, 20.08.2010	KAB Wanderung mit Lagerfeuer
Freitag, 27.08.2010	FFW Obertürken FFW Tannenbach Aktionen mit der Feuerwehr
Mittwoch, 01.09.2010	Pfarrgemeinderat Wanderung zum Kroahäusl
Freitag, 03.09.2010	Schützen Zeilarn Schnupperschießen
Montag, 06.09.2010	Karl Gschwendtner Rotes Kreuz
Samstag, 11.09.2010	KSRK Obertürken

Die Gemeinde Zeilarn bedankt sich schon vorab sehr herzlich bei den mitwirkenden Personen und Organisationen, die bereit sind, in der Urlaubszeit diese Veranstaltungen durchzuführen. Das Programm mit den genauen Zeiten über den Beginn der einzelnen Veranstaltungen wird in der

Grundschule verteilt und liegt ab Mitte Juli in der Gemeindeverwaltung, in den Banken und bei Haushaltswaren Stadler auf.

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen sind ab Montag, den 26. Juli 2010 möglich.

Öffnungszeiten der Wertstoffinsel in Obertürken:

Freitag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Öffnungszeiten Kompostieranlage Eiberg:
geänderte Öffnungszeiten!

Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(nur Sommerzeit) n e u

Freitag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Dezember bis Februar geschlossen!

Öffnungszeiten Kompostieranlage Julbach:
geänderte Öffnungszeiten!

Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dezember bis Februar geschlossen!

Müllablagerung in Deinöd

Der 1. Bürgermeister des Marktes Markt, Herr Hubert Gschwendtner hat darum gebeten, folgenden Bericht im Gemeindeboten zu veröffentlichen:

In den Zeiten, in denen im Bereich der Marktgemeinde Markt die gelben Müllsäcke abgefahren werden, werden in Deinöd, auf dem Grundstück Maierhofer aus dem niederbayerischen Bereich ebenfalls Müllsäcke abgelegt.

Wenn diese Säcke mehrere Tage liegen und zerreißen, verteilt sich der Plastikmüll dann auf dem Grund von Herrn Maierhofer.

Es wird darum gebeten, diese unberechtigte Ablagerung von Müllsäcken künftig zu unterlassen.

Problemmüllsammlung 2010

Die Problemmüllsammlung in unserer Gemeinde findet am Samstag, den 12.06.2010 in der Zeit von 15.30 Uhr - 16.30 Uhr am Bauhof in Obertürken statt.

Fotowettbewerb Niederbayern

Es gibt Orte, da macht es "Klick" im Kopf. Ein besonderer Ausblick, eine fesselnde Atmosphäre, tolle Natur, das ist Niederbayern. Die niederbayerischen Landschaften begeistern Einheimische und Millionen Touristen. Wie hat sich dieser wunderbare Fleck Erde über die Jahrzehnte verändert? Macht es heute genauso "Klick" im Kopf wie früher?

Um das herauszufinden, lässt die Regierung von Niederbayern jetzt die Kameras klicken und veranstaltet einen Fotowettbewerb unter dem Motto „Niederbayerische Landschaften im Wandel der Zeit“.

Die Teilnehmer sollen sich auf die Suche nach alten Fotos niederbayerischer Landstriche machen und zum Vergleich aktuelle Bilder mit dem gleichen Blickwinkel schießen. Dokumentiert werden kann alles und überall - unabhängig davon, ob es sich um gute oder schlechte Veränderungen handelt.

Eine prominent besetzte Jury unter dem Vorsitz von Herrn Regierungspräsident Grunwald kürt die besten, schönsten, interessantesten und originellsten Bildpaare.

Sie bewertet Perspektive, Motiv und Aussage der Foto-Doppelpacks. Den vier Siegern winken Wellness-Tage in Spitzenhotels im Bayerischen Wald und Bad Gögging.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2010. Alle eingegangenen Beiträge werden, soweit sie die Kriterien erfüllen, im Internet unter www.fotowettbewerb-niederbayern.bayern.de veröffentlicht. Auf dieser Homepage sind weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen abzurufen. Die Gewinner werden am 12. September 2010 beim Tag der offenen Tür der Regierung in Landshut ausgezeichnet.

Dort erwartet die Besucher eine Ausstellung zum Fotowettbewerb. Beim „Talk im Büro“ können sich Interessierte mit Heinz Grunwald und Regierungsvizepräsidentin Monika Weinl unterhalten. Außerdem gibt es im ganzen Gebäude viele interessante Beispiele für die Arbeit der Regierung zu sehen. Und der Regierungsplatz wird zu einem großen Biergarten und zum Radspielplatz.

Außensprechtage des Amtes für Versorgung und Familienförderung in Pfarrkirchen

Das Amt für Versorgung und Familienförderung (AVF) Landshut hält jeden 3. Mittwoch im Monat jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr im Rathaus II,

Ringstr. 29/II, (Besprechungsraum) einen Außen-
sprechtag ab.

An diesen Tagen ist die AVF auch unter der
Handy-Nummer 0171/2131145 erreichbar.

Die Termine sind:

Mittwoch, 21.07.2010

Mittwoch, 18.08.2010

Mittwoch, 15.09.2010

Mittwoch, 20.10.2010

Mittwoch, 17.11.2010

Mittwoch, 15.12.2010

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen:

Günther Minnich aus Obertürken

Susanne Werkstetter aus Obertürken

Andreas Becker aus Gumpersdorf

Andrea Noppenberger aus Gumpersdorf

Geburten:

Elsa Sophie Partecke aus Lehen

Maximilian Voringner aus Zeilarn

Moritz Konrad Wimmer aus Stockwimm

Tobias Stephan Bernd Kriegl aus Kellndorf

Hanna Wutscher aus Grillenhögl

Selina Jane Titscher aus Babing

Sterbefälle:

Herbert Kieseewetter aus Gehersdorf

im Alter von 61 Jahren

Georg Maschberger aus Mannersdorf

im Alter von 89 Jahren

Erwin Kriegl aus Gumpersdorf

im Alter von 65 Jahren

Jubilare:

Franziska Grübl aus Grillenhögl 70 Jahre

Maria Maschberger aus Gehersdorf 70 Jahre

Georg Unterhuber aus Grillenhögl 70 Jahre

Georg Stöckl aus Pirach 70 Jahre

Franz Stamberger aus Oberndorf 70 Jahre

Heinrich Stamberger aus Oberndorf 70 Jahre

Monika Utz aus Babing 70 Jahre

Frieda Schlagmann aus Maisthub 75 Jahre

Alfons Mayer aus Zeilarn 80 Jahre

Veronika Ecker aus Vorderau 80 Jahre

Katharina Joachimbauer aus Mannersdorf 85
Jahre

50-jähriges Ehejubiläum:

Karl u. Maria Obermeier aus Gumpersdorf

Terminkalender

Monat Juni 2010

03.06. Fronleichnamsprozession mit Vereinsbeteili-
gung

03.06. Weinfest d. Pfarrcaritasvereins in Zeilarn ab
18 Uhr

05.06. Hallenfest d. FW Tannenbach ab 18 Uhr

10.06. Frauenbund JHV im GH Heilmeier; um 19
Uhr Gottesdienst

11.06. Tag der Vereine im GH Obertürken

11.-27.06. Fussball-Weltmeisterschaft:
Grossbild-leinwand usw. im GH Heilmeier

12.06. Klassik am Turm – Benefizkonzert d.
Fördervereins Ortsumgehung e.V.

12.-13.06. 40 Jahre Sportfreunde Zeilarn

12.06. Jugendcart d. MSC Zeilarn beim Aigner in
Maisthub

18.06. Sonnwendfeier d. FFW Marktberg in
Gassen

19.06. Jubiläum – „60 Jahre“ Schützen Schildthurn

20.06. VDK – Jahresgedenktag um 9.30 Uhr Got-
tesdienst, anschl. Zusammenkunft im GH
Miedl

20.06. Mittagstisch d. FFW Marktberg in Gassen
um 12 Uhr

24.06. Gedenkgottesdienst d. FFW Obertürken in
Gehersdorf um 19 Uhr f. verstorbene
Mitglieder

25.06. EC Zeilarn Vereinsmeisterschaft. Beginn 18
Uhr

25.06. Sonnwendfeier d. SV Gumpersdorf am
Sportplatzgelände ab 19 Uhr

26.06. Grillfeier v. De rodn Weps FCB-Fanclub

Monat Juli 2010

03.-04.07. Waldfest in Schildthurn d. FFW
Schildthurn

09.07. Zeltdisco d. FW Obertürken im Rahmen der
Fahnenweihe

10.07. Festabend d. FFW Obertürken im Rahmen
d. Fahnenweihe

11.07. 125-jähriges Gründungsfest mit
Fahnenweihe d. FFW Obertürken e.V.

17.07. Hufeisenturnier d. SFZ gemeinsam mit De
Dregsteßln Zeilarn am Sportplatz in Zeilarn

18.07. Pfarrfest d. Pfarrgemeinderats im
Pfarrhofgarten

21.07. Wallfahrt d. Schildthurner Ortsvereine; Treff-
punkt um 18.45 Uhr am Schützenhaus

24.07. Biergartenfest im GH Obertürken

24.07. Oldie-Kart-Turnier d. MSC Zeilarn ab 13 Uhr
im Schlagmann-Gelände

31.07.-01.08. Waldfest d. Schützen Schildthurn in
Schildthurn

Monat August 2010

01.08. Waldfest d. Schützen Schildthurn

- 01.08. KSRK Jahrestag mit Vereinsbeteiligung
- 01.08. Boccia-Turnier d. SFZ Zeilarn ab 13 Uhr am Sportplatz in Zeilarn
- 06.08. Totengedenkgottesdienst d. Trachtenvereins Leonberg in Leonberg um 19.30 Uhr
- 14.08. Weinfest im GH Obertürken
- 14.08. Country-Fest d. FFW Tannenbach in Dornlehen
- 14.-15.08. Dorffest d. SV Gumpersdorf in der Stockhalle in Gumpersdorf. Am Sonntag ab 11.30 Uhr Mittagstisch